Freistaat Thüringen
Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum

Pflanzenschutz-Warndienst

Zierpflanzen / Informationen Nr. 01 vom 22.02.2024

Sorgfältige Kontrolle von Jungpflanzen

Jungpflanzenlieferungen sind sorgfältig auf Befall mit Schaderregern wie z. B. Thripsen, Weißen Fliegen oder auch Viren-, Bakterien- und Pilzkrankheiten zu kontrollieren. Hierbei sollte ein Quarantäne-Regime etabliert werden, d. h. die Jungpflanzen sind erst einmal getrennt zu übrigen Beständen aufzustellen. Des Weiteren empfiehlt sich eine nochmalige Kontrolle der Pflanzen zwei bis drei Tage nach Erhalt.

Pelargonien in Jungpflanzenpalette

Bei Krankheits- oder Schädlingsbefall können die Bekämpfungskosten die Jungpflanzenkosten erheblich übersteigen. Verpackungsmaterialien einschließlich der Substratreste in den Kisten sind aus dem Betrieb zu entfernen.

Ist in der späteren Kultur ein Nützlingseinsatz geplant, ist darauf zu achten, dass die Jungpflanzen nicht mit persistenten, nützlingsschädigenden PSM behandelt sind. Man sollte sich gegebenenfalls bei den Jungpflanzenanbietern zu Vorbehandlungen kundig machen und über den beabsichtigten Einsatz von Nützlingen bei der Bestellung informieren.

Aktualisierte PSM-Tabellen der Broschüre „Pflanzenschutz in Zierpflanzen“

Die jährlich erscheinende Broschüre „Pflanzenschutz in Zierpflanzen“ befindet sich derzeit im Druck. Der Versand ist in den nächsten Wochen geplant. Die Broschüre als Druckexemplar ist nicht Bestandteil des Warndienstangebotes und ist bei Interesse gegen entsprechende Kostenerstattung separat zu bestellen.

Die aktualisierten PSM-Tabellen der Broschüre (Datenstand BVL Januar 2024) stehen unter www.isip.de → Thüringen → Gartenbau → Zierpflanzenbau zum Download im geschützten Bereich zur Verfügung. Änderungen zur Druckversion, z. B. neue Zulassungen/Genehmigungen oder Zulassungsverlängerungen sind in roter Schriftfarbe markiert.

Abrufbar sind die oben genannten Internetseiten durch alle Warndienst-Abonnenten, die einen ISIP-Zugang haben. Die Rechte zur Nutzung dieser Seiten können auch nachträglich noch vergeben werden. Der Zugang ist kostenlos für Warndienstempfänger.

Bearbeitung: Marlene Engelhardt

Kontakt: Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum
Referat Pflanzenschutz und Saatgut
Tel.: +49 361 574198-121, E-Mail: marlene.engelhardt@tlllr.thueringen.de

Zulassungsinformationen

Zulassung in Notfallsituationen

Folgende PSM haben nach Art. 53 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 eine Zulassung in Notfallsituationen für 120 Tage erhalten. Die Zulassung ist ausschließlich auf das Inverkehrbringen und die unten aufgeführte Anwendung beschränkt.

PSM Zul.-zeitraum Bienengef.	**Wirkstoff** Gehalt in g/kg o. l (Resistenz)	**Kultur** (Bereich)	**Schaderreger** (BBCH)	**PSM-AWM** (kg o. l/ha)	**Wasser-AWM** (l/ha)	**max. AWH**	**Abstand** (Tage)	**Bemerkungen** **Anwendungsbestimmungen**
FUNGIZIDE								
Fonganil Gold 09.02.23 - 08.06.23 B3 GHS 07	Metalaxyl-M (FRAC A1)	Beet- und Balkonpflanzer (Jungpflanzen GH)	Phytophthora- und Pythium-Arten	6,8 l/ha (9er Töpfen) 11 l/ha (10-14er Töpfen)	13 ml PSM/hl Wasser (0,013%)	1/1		Gießbehandlung bei Jungpflanzenanzucht und Weiterkultur getopfter Pflanzen SE110; SFneu; SS110-1; SS120-1
SFneu: Es ist sicherzustellen, dass bei Nachfolgearbeiten/Inspektionen mit direktem Kontaktzu den behandelten Töpfen bzw. Topfpflanzen Schutzhandschuhe getragen werden.								

FX = Freiland GH = Gewächshaus AWM = Aufwandmenge AWH = Anwendungshäufigkeit BBCH = Entwicklungsstadium

Zulassungserteilung / Zulassungserweiterungen

Für folgende Pflanzenschutzmittel (PSM) wurde nach Art. 29 eine Zulassung bzw. nach Art. 51 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 eine Zulassungserweiterung (G) erteilt:

PSM Zul.-Nr. Zul.-bis Bienengef.	**Wirkstoff** Gehalt in g/kg o. l (Resistenz)	**Kultur** (Bereich)	**Schaderreger** (BBCH)	**Pfl.-größe** (cm)	**PSM-AWM** (kg o. l/ha)	**Wasser-AWM** (l/ha)	**max. AWH**	**Abstand** (Tage)	**Bemerkungen** **Anwendungsbestimmungen**
HERBIZIDE									
Milagro 6 OD 005945-00 31.12.2024 B4	Nicosulfuron 60 (HRAC 2)	Zierpflanzen (FX)	einjährige, ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	-	0,75	200-400	1/1	-	nach Auflauf der Unkräuter als Zwischenreihenbehandlung; Anwendung auf derselben Fläche nur alle 2 Jahre NG200; NG326-1; NG327; NT108-1; NW605-2, NW606; NW706
FUNGIZIDE									
Coprantol Duo / Badge WG 028956-60/ 028956-00 31.12.2026 B1	Kupferoxychlorid 235 Kupferhydroxid 215 (FRAC M01)	Zierpflanzen (FX)	Echte Mehltaupilze Cercospora-Arten Gloeosporium Rost (Puc. allii) Pseudomonas syringae	bis 50	2,7	mind. 600	4/4	7-8	ausgenommen BBCH 60-69 (nicht während der Blüte) NT620-2; NW607-2; NW706; SV275-EV; SF276-42ZB; SF278-28ZB; SS110-1; SS120-1
Grifon SC 028972-00 31.12.2026 B1	Kupferoxychlorid 235 Kupferhydroxid 215 (FRAC M01)	Zierpflanzen (FX)	Echte Mehltaupilze Cercospora-Arten Gloeosporium Rost (Puc. allii) Pseudomonas syringae	bis 50	2,8	mind. 600	4/4	7-8	NT620-2; NW607-2; NW706; SV276-EV; SF278-21ZB; SS110-1; SS120-1; SS2101
(G) **Prestop (WP)** 027495-00 31.03.2035 B4	Clonostachys rosea Stamm J1446 (FRAC BM02)	Zierpflanzen (FX)	Bodenpilze Phythophthora-Arten	-	10 g/m²	1-3 l/m²	4/6	21	Gießanwendung zur Befallsminderung nach Saat, Topfen oder Pflanzen NW642-1; SS110-1; SS2101; ST1102

FX = Freiland GH = Gewächshaus AWM = Aufwandmenge AWH = Anwendungshäufigkeit BBCH = Entwicklungsstadium

Copyright: Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe oder der Weitergabe an Dritte sind dem Herausgeber vorbehalten.

Bearbeitung: Marlene Engelhardt

Kontakt: Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum
Referat Pflanzenschutz und Saatgut
Tel.: +49 361 574198-121, E-Mail: marlene.engelhardt@tlllr.thueringen.de